

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **89104651.8**

51 Int. Cl.⁵: **B21B 13/14**

22 Anmeldetag: **16.03.89**

30 Priorität: **11.04.88 DE 3811952**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
18.10.89 Patentblatt 89/42

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE DE ES FR GB IT SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **04.04.90 Patentblatt 90/14**

71 Anmelder: **SMS SCHLOEMANN-SIEMAG
AKTIENGESELLSCHAFT
Eduard-Schloemann-Strasse 4
D-4000 Düsseldorf 1(DE)**

72 Erfinder: **Stoy, Erich
Hülensbergweg 35
D-4030 Ratingen 4(DE)
Erfinder: Römgen, Hans
Erlenweg 7
D-4047 Dormagen 11(DE)
Erfinder: Rumpf, Dieter
Neumarkt 7
D-4010 Hilden(DE)**

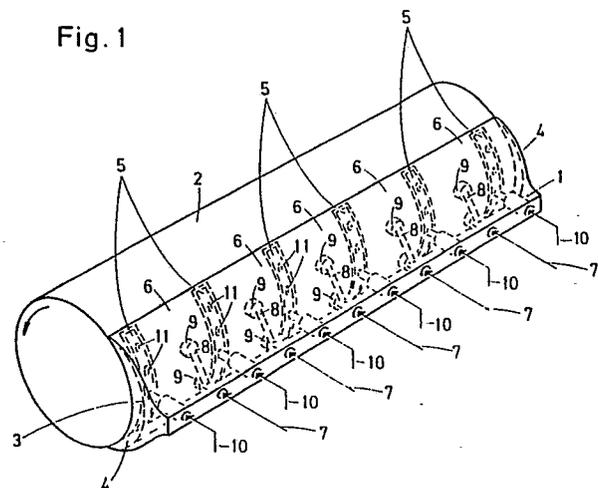
74 Vertreter: **Müller, Gerd et al
Patentanwälte
HEMMERICH-MÜLLER-GROSSE-POLLMEIER--
MEY-VALENTIN Hammerstrasse 2
D-5900 Siegen 1(DE)**

54 **Vorrichtung zur hydrostatischen Abstützung von Walzen eines Walzwerkes.**

57 Bei der hydrostatischen Abstützung der Walzen eines Walzwerkes ist die Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Stützfläche sowohl für die Zentrierung als auch für den Energie- und Kostenaufwand von besonderer Bedeutung. Die bisher bekannten Abstützevorrichtungen für Walzen ermöglichen jedoch nur eine verhältnismäßig geringe Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Stützfläche und sind daher mit einem entsprechend hohen Energie- und Kostenaufwand behaftet. Gemäß der Erfindung wird nunmehr eine sehr hohe nahezu 100%ige Ausnutzung der Stützfläche des Stützelementes dadurch erreicht, daß für jede Walze (2) jeweils nur ein Stützelement (1) vorgesehen ist, das sich über die ganze Länge der Walze (2) erstreckt und dessen schalenförmige Ausnehmung (3) vorzugsweise im Querschnitt ellipsenförmig ausgebildet ist, und daß in der schalenförmigen Ausnehmung des Stützelementes (1) quer dazu verlaufende Sperrstege (5) mit Abstand voneinander angeordnet sind, die die schalenförmige Aus-

nehmung (3) in mehrere Druckkammern (6) unterteilen, an die die Druckmittelleitungen (7) angeschlossen sind.

Fig. 1



EP 0 337 145 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE				
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)	
X	NL-A-6 412 232 (INDUSTRIE) * Seiten 5-9; Figuren *	1	B 21 B 13/14	
A	---	2,6		
X	FR-A-1 349 699 (KARLSTADS MEKANISKA WERKSTAD) * Seite 2; Figuren 1,2,4 *	1		
A	---	2		
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN, Band 6, Nr. 150 (M-148)[1028], 10. August 1982; & JP-A-57 068 208 (KAWASAKI SEITETSU) 26-04-1982 * Figuren 4,5,12-14 *	1		
A	IDEM	6		
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN, Band 11, Nr. 225 (M-609)[2672], 22. Juli 1987; & JP-A-62 040 913 (ISHIKAWAJIMA HARIMA HEAVY IND. CO. LTD) 21-02-1987 * Figuren *	1,2,5		
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
A	DE-A-2 507 234 (ESCHER WYSS) * Seiten 6-9; Figuren 1,5 *	1,5		B 21 B D 21 G
A	DE-A-1 811 764 (FRÖHLING)			
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN, Band 7, Nr. 124 (M-218)[1269], 28. Mai 1983; & JP-A-58 041 606 (SUMITOMO KINZOKU KOGYO) 10-03-1983			
A	FR-A-1 445 170 (SIEMAG)			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt				
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10-01-1990	Prüfer ROSENBAUM H. F. J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer andern Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur				